

Landwehr bei Borbeck

Schlagwörter: [Landwehr \(Bauwerk\)](#), [Wall](#), [Graben \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie

Gemeinde(n): Breckerfeld, Radevormwald

Kreis(e): Ennepe-Ruhr-Kreis, Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Östlich von Borbeck hat sich im Wald ein längerer Abschnitt der [Radevormwalder Landwehr](#) erhalten. Der mittlere Wall ist noch bis zu 6,5 Meter breit und 1,3 Meter hoch erhalten. Die beidseits vorgelagerten Gräben messen 2,5 bis 3 Metern Grabenbreite.

Im Norden lag vermutlich ein Schlagbaum im Zuge einer historischen Wegeverbindung.

Das Objekt ist eingetragenes Bodendenkmal (LVR-ABR GM 38 d).

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2011)

Literatur

Engels, Wilhelm (1938): Die Landwehren in den Randgebieten des Herzogtums Berg. (Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins 66.) S. 93-94, o. O.

Helbeck, Gerd (2003): Die Bergische Landwehr im Radevormwalder Gebiet. Wann ist sie entstanden? In: Romerike Berge. Zeitschrift für das Bergische Land 53, Heft 3, S. 2-11. o. O.

Landwehr bei Borbeck

Schlagwörter: [Landwehr \(Bauwerk\)](#), [Wall](#), [Graben \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1300 bis 1400

Koordinate WGS84: 51° 13 3,41 N: 7° 25 47,66 O / 51,21761°N: 7,42991°O

Koordinate UTM: 32.390.346,28 m: 5.675.196,15 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.946,74 m: 5.676.828,42 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Landwehr bei Borbeck“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12279-20110616-2> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

